



Merkblatt - Haltung & Ernährung

Fütterung

Wasser

- Frisches Wasser steht immer zur Verfügung (mind. 1x täglich wechseln)

Trockenfutter

- Trockenfutter steht immer ausreichend zur Verfügung (falls ein Hund im Haushalt ist, bitte Futterschalen an einem für den Hund unzugänglichen Platz aufstellen)
- Beim Kauf eines meiner Jungtiere erhalten Sie Futter für die ersten paar Tage und eine kurze Übersicht, welches Futter Ihr neues Kätzchen bereits kennt

Nassfutter

- 1-2x täglich kleine Portionen
- Erfahrungsgemäss eignet sich Nassfutter „in Gelée“ besser (Futter „in Sauce“ kann zu erhöhter Darmtätigkeit führen)
- Futter nie direkt aus dem Kühlschrank verabreichen
- 1x pro Woche Ton in Wasser füttern

⇒ Futter- und Wasserschalen müssen regelmässig (am besten täglich) gereinigt werden

Haltung

Einzelhaltung

Von der Einzelhaltung ist dringend abzuraten (Katzen lieben Gesellschaft und sind von Natur aus keine Einzelgänger).

Freiraum

Die Bengalkatze braucht genügend Raum zum Spielen, Turnen und Austoben (idealerweise wird ein gesicherter Aussenbereich eingerichtet).

Spielen

Bengalkatzen brauchen immer wieder neue spielerische Herausforderungen. Daher für genügend Abwechslung sorgen (z. B. Kartonschachteln zum Auskundschaften oder auch Knobel-Spielzeug für Katzen).

Plätze an der Sonne

Katzen lieben sonnige Plätzchen zum Relaxen (Katzenbaum z.B. am Fenster aufstellen).

Wasser zum Spielen

Bengalkatzen lieben Wasser und freuen sich daher über ein Becken zum Plantschen (am besten mit Ping-Pong-Bällen oder Gummi-Entchen drin).

Sicherheit

- Zimmerpflanzen sind bei Katzen zwar beliebt, aber oft giftig! Aus diesem Grund möglichst darauf verzichten oder vorher überprüfen!
- Katzensgras ist meines Erachtens nicht nötig und führt oft zu Schleimhautreizungen (als Alternative Malzpaste verabreichen).
- Das Kippen von Fenstern unbedingt vermeiden (Strangulations-Gefahr).

Pflege / Hygiene

Fellpflege

Bengalkatzen brauchen nicht unbedingt gebürstet zu werden. Zur Fellpflege reicht das Abreiben mit einem Tuch.

Krallenpflege

Die Katze übernimmt ihre Krallenpflege selbständig. Daher sind genügend Kratzmöglichkeiten (Kratzbaum, Kratzbrett) zur Verfügung zu stellen, ansonsten weicht die Katze auf Möbelstücke aus.

Augen-, Nasen- und Ohrenpflege

Für die Reinigung und Pflege von Augen, Nasen und Ohren empfehle ich feuchte Einwegpads für Haustiere (z.B. Trixie Eye-Care).

Katzentoiletten

- Die Anzahl der Katzen bestimmt die Zahl der Katzentoiletten. Benötigt wird immer eine Katzentoilette mehr, als Katzen im Haushalt leben (das beugt Streitereien vor, denn Katzen brauchen meistens verschiedene «Örtchen» für ihr grosses oder kleines Geschäft).
- Katzentoiletten an verschiedenen ruhigen Orten platzieren
- Als Einstreu für die Katzentoilette empfehle ich klumpender Katzensand
- Die Klumpen werden täglich entfernt und die Einstreu gegebenenfalls ergänzt
- In regelmässigen Abständen wird die Katzentoilette komplett entleert, heiss ausgewaschen und mit frischer Einstreu befüllt

Vorsorge

Tierarzt

Ich empfehle sich vor dem Kauf für einen passenden Tierarzt zu entscheiden.

Impfungen

Ihr neues Kätzchen hat vor der Abgabe die ersten Impfungen erhalten.

Für weitere Impfungen (z.B. Leukose) und für die jährliche Auffrischimpfung ist Ihr Tierarzt zuständig.

Kastration

Gemäss Vertrag muss die Katze im Alter von 6-7 Monaten kastriert werden.

Gesundheitscheck

Mindestens einmal pro Jahr sollte die Katze dem Tierarzt vorgestellt werden (jährl. Gesundheitscheck, Wiederholungsimpfung, Parasitenprophylaxe).

⇒ Weitere Tipps, Ideen und DIY-Anleitungen finden Sie im Blog auf meiner Website

BlackLake Bengals, Rahel Röthlisberger, www.blacklake-bengals.ch

Tel. 026 412 01 46, blacklake.bengals@gmail.com